



STADT AULENDORF

Bürgermeister		Vorlagen-Nr. 10/016/2021	
Sitzung am 06.10.2021	Gremium Verwaltungsausschuss	Status Ö	Zuständigkeit Entscheidung
TOP: 5 Verlängerung des Förderzeitraums für Familiennachzugsstelle FamNah			
<p>Ausgangssituation: Mit 30.07.2021 wurde im Sozialministerium eine Weiterförderung des Paktes für Integration um ein weiteres Jahr beschlossen, was die Weiterführung des Integrationszentrums im Hofgarten-Treff bis 31.12.2022 ermöglicht. Die anfallenden Kosten für das Integrationsmanagement werden wie bisher durch die Förderung des Landes Baden-Württemberg abgedeckt. Der Teilbereich „Rucksackprojekt“ wurde im letzten Jahr über den Zweckerfüllungsfond der Diözese Rottenburg-Stuttgart finanziert, während für das Unterstützungsangebot Familiennachzugsstelle „FamNah“ Mittel aus dem städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt wurden. Dazu wurde in der GR-Sitzung vom 19.10.2020 beschlossen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Stadt Aulendorf führt den Hofgarten-Treff für weitere 3 Jahre fort. 2. Der Projektzeitraum für den Familien-Treff wird bis 31.12.2023 verlängert. Der Gemeinderat stellt die erforderlichen Finanzmittel für den Projektzeitraum zur Verfügung. 3. Der Projektzeitraum für das Integrationszentrum wird bis zum 31.12.2021 verlängert. Der Gemeinderat stellt die erforderlichen Finanzmittel für den Projektzeitraum zur Verfügung. Die Teilbereiche „Koordination Rucksackprojekte und Unterstützung Familiennachzug“ aus dem Integrationszentrum werden durchgeführt. <p>Durch die Zusage des Sozialministeriums das Integrationsmanagement um ein weiteres Jahr zu fördern, kann der Projektzeitraum für das Integrationszentrum im Hofgarten-Treff bis 31.12.2022 verlängert werden. Der Förderzeitraum für die Stelle FamNah soll dementsprechend ebenfalls bis 31.12.2022 verlängert werden.</p> <p>Die Familiennachzugsstelle „FamNah“ ist ein fester Bestandteil in der Integrationsarbeit und ein hilfreiches Unterstützungsangebot für Familien mit Integrationsbedarf Die Zusammenarbeit und Vernetzung mit dem Integrationsmanagement, dem Familientreff, dem Angebot Familienbesuch und den vielen Kooperationspartnern (Kitas und Schulen) hat sich gut entwickelt und die Stelle als wichtiges Angebot im Hofgarten-Treff etabliert.</p> <p>Frau Noll, Sozialarbeiterin für dieses Angebot, hat im Rahmen Ihrer Tätigkeit, bedarfsorientierte Netzwerkstrukturen entwickelt und viele Familien in den unterschiedlichen Lebens- und Notlagen begleitet. Die Einbindung der Familien in Angebote des Familientreffs im Hofgarten-Treff und die Vernetzung mit den Integrationsfachdiensten der Stadt Aulendorf, wie der Integrationsbeauftragten und der Familienbesucherin sind wichtige Schnittstellen. Nicht zuletzt bot die Stelle eine wirkungsvolle Unterstützung in den belastenden Corona-Monaten, die viele Angebote und verlässliche Netzwerkstrukturen nicht möglich machten.</p> <p>Die Stelle FamNah bietet vor allem Unterstützung in den Übergangszeiten an (Schwangerschaft, Geburt, Kita- oder Schuleintritt). Folgende Angebote begleiten und fördern den Integrationsprozess in der Kommune:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung geflüchteter Familien bei komplexen behördlichen Angelegenheiten und Beratung zum Zugang zu finanziellen Hilfen • Begleitung im Sinne der frühen Hilfen zur Förderung der Integration und Orientierung 			

in der Gemeinde

- Anlaufstelle für vertrauensvolle Unterstützung zur frühzeitigen Erkennung von Problemlagen und konkrete Hilfe bei Alltagsfragen
- Präventive Beratung und Begleitung bei Kita-Einstieg sowie beim Übergang in die Grundschule
- Enge Anbindung der Familien an die Stelle FamNah und den Familientreff und eine damit verbundene Erhöhung der familiären Bildungskompetenzen, um eine aktive Teilnahme an Regelangeboten und dem gesellschaftlichen Leben in Aulendorf zu fördern

Die Personal- und Verwaltungskosten für die 25%-Stelle belaufen sich laut Kostenschlüssel der Caritas Bodensee-Oberschwaben auf jährlich **23.065,00 Euro**. Nach Abrechnung der bisher abgerufenen Fördersummen für die ausgeschiedenen Integrationsmanager:innen mit den Personalkosten, die von der Caritas Bodensee-Oberschwaben in Rechnung gestellt wurden, ergaben sich überschießende Mittel. Diese Mittel müssen laut Förderrichtlinien des Paktes für Integration für Projekte mit Integrationsbezug verwendet oder aber zurückbezahlt werden. Ein Teil der Summe wurde bereits in kleinere Anschaffungen investiert. Die restliche Summe von 20.017,20 Euro könnte für die Finanzierung der FamNah-Stelle verwendet werden.

Die Verwaltung empfiehlt daher eine Verlängerung des Finanzierungszeitraums für das Projekt Familiennachzug „FamNah“ bis 31.12.2022 und die Bereitstellung der Mittel in Höhe von 23.065,00 Euro sowie eine Teilfinanzierung mit den überschießenden Mittel aus den Förderungen des Paktes für Integration in Höhe von 20.017,20 Euro.

Beschlussantrag:

1. Das Projekt Integrationszentrum wird bis 31.12.2022 verlängert.
2. Der Finanzierungszeitraum für das Projekt Familiennachzug „FamNah“ wird bis 31.12.2022 genehmigt. Die finanziellen Mittel in Höhe von 23.065,00 Euro werden zur Verfügung gestellt.
3. Die überschießenden Mittel aus dem Pakt für Integration werden für die Teilfinanzierung verwendet.

Anlagen:

Konzeption Fachstelle Familiennachzug FamNah
Bericht Familiennachzug 2021

Beschlussauszüge für

- | | | |
|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeister | <input type="checkbox"/> Hauptamt | |
| <input type="checkbox"/> Kämmerei | <input type="checkbox"/> Bauamt | <input type="checkbox"/> Ortschaft |

Aulendorf, den 28.09.2021